

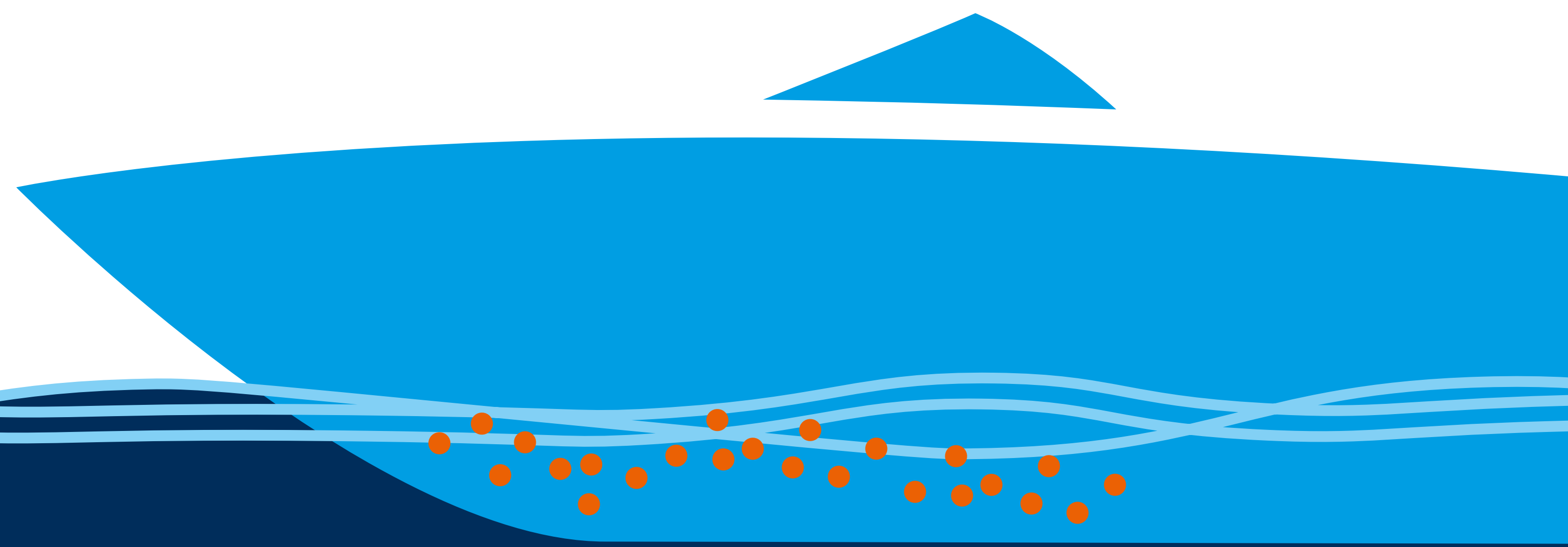


# Unbemerkte Fracht an Bord?

**Gebietsfremde Tiere und Pflanzen, die sich stark ausbreiten (invasive Neobiota), kommen auch in unseren Gewässern vor. Oft werden sie unbemerkt mit Booten, Wassersport- oder Fischereimaterial von einem Gewässer zum nächsten verschleppt.**

**Einige invasive Neobiota in Gewässern richten hohe Schäden an. Sind diese Arten einmal da, kann man sie kaum noch eindämmen. Vorbeugung ist somit die wichtigste Massnahme.**

**Helfen Sie mit,  
die Verbreitung  
zu stoppen!**



## Vor Gewässer-Wechsel – beachten Sie 3 Regeln!



**Kontrollieren** Sie Bootsrumpf, Wassersport- und Fischereigerät, Motor, Taue und Anker auf Rückstände von Pflanzen und Tieren.



**Reinigen** Sie sämtliches Material gründlich mit Wasser (wenn möglich mit heissem)\*. Lassen Sie Bilgen- und Restwasser direkt am Ursprungsgewässer vollständig ab.



**Lassen** Sie die Ausrüstung vor der Nutzung auf einem anderen Gewässer vollständig **trocknen**.

\* Boote möglichst mit Hochdruckreiniger reinigen. Die Reinigung muss auf einem Platz mit Anschluss an die Kanalisation durchgeführt werden.



**Köderfische nie freilassen.**

## Beispiele von schädlichen Arten

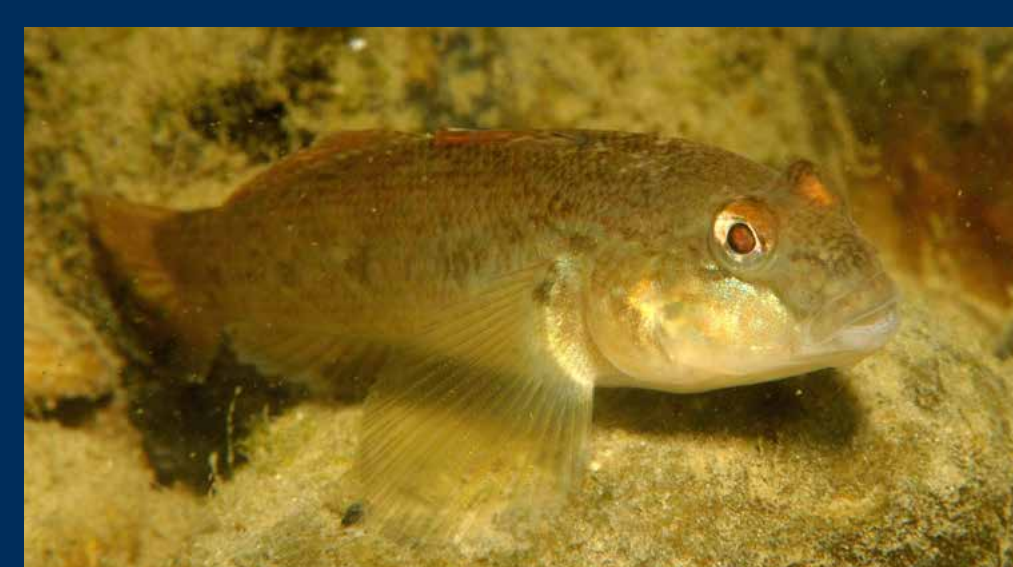
Fotos: HYDRA, J. Hesselschwerdt, K. von Wattenwyl, Saxifraga - P. Meininger



Quaggamuschel



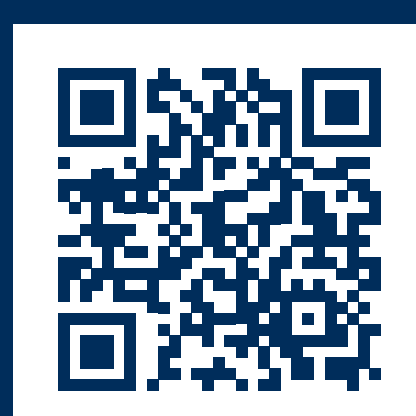
Höckerflohkrebs



Schwarzmundgrundel



Nuttalls Wasserpest



**Weitere Informationen zu den empfohlenen Massnahmen  
sowie die Adressen von Reinigungsanlagen finden Sie unter:  
[www.zh.ch/unbemerkte-fracht](http://www.zh.ch/unbemerkte-fracht)**